

PONAL

D3 UNIVERSAL

Flächen- und Fugenleim

EIGENSCHAFTEN

- Wasserfeste Verleimungen nach
- DIN EN 204/D3
- Sehr hohe Verleimungsfestigkeit
- Alterungsbeständig
- Hartelastische, farblose Leimfuge

Technische Daten

| | |
|------------------------------------|---|
| Rohstoffbasis: | Polyvinylacetat |
| Farbe: | transparent |
| Dichte: | Ca. 1,1 g/cm ³ |
| Verarbeitungs-temperatur Minimum | + 5°C |
| Offene Zeit: ¹ | max. 10 min bei 20°C |
| pH-Wert: | Ca. 3 |
| Verbrauch: | 150 g/m ² , je nach Saugfähigkeit des Untergrundes.. |
| Beanspruchungsgruppe (DIN EN 204): | DIN EN 204/D3 |
| Viskosität: | ca. 12.000 mPas |



EINSATZBEREICHE

- Verklebungen von Holzwerkstoffen wie z.B. Spanplatten, Tischlerplatten und MDF mit Schichtstoffen HPL CPL
- Aufdoppeln von Holzwerkstoffen
- Montageverleimungen Innen- und Außen ohne direkte Bewitterung
- Verleimungen im Treppenbau
- Verleimungen im Innenbereich mit häufiger kurzzeitiger Feuchtigkeitsbelastung

VERARBEITUNG

Materialvorbereitung:

Die zu verleimenden Flächen müssen passgerecht vorbereitet und sauber sein. Inhaltsstofffreie Hölzer, wie z. B. Teak, evtl. mit Lösemittel (z. B. Aceton) reinigen.

Die Holzfeuchte sollte bei 8 bis 12% liegen. Höhere Holzfeuchten über 15% ergeben unzureichende Festigkeiten.

**Leimauftrag:**

Mit Pinsel, Kunststoff-Leimkamm (Ponal-Kamm) Leimroller oder Leimauftragsmaschine auftragen. Nicht mit eisenhaltigen Arbeitsgeräten in Berührung bringen.

Pressdruck:

Abhängig von Struktur, Form und Dicke des Materials, mindesten 0,2 N/mm² bei Hartholz und HPL-Beschichtungen 0,3–0,5 N/mm². Bei spannungsreichen Werkstücken erfahrungsgemäß den höheren Pressdruck wählen.

Presszeit:

Abhängig von Holzart, Holzfeuchte und Temperatur (Holz- und Raumtemperatur) sowie der Leimauftragsmenge. Unter normalen Bedingungen betragen die Mindestpresszeiten:

1. bei Holzverleimungen etwa 15 bis 20 Min. bei 20 °C

2. bei Verleimungen von Holzwerkstoffen mit HPL-Platten

etwa 40 Min. bei +20 °C

etwa 25 Min. bei +40 °C

etwa 15 Min. bei +60 °C

Bei Warmverpressungen die Werkstücke erst nach dem Abkühlen weiterverarbeiten. Nach der Verklebung von Fenster- bzw. Türrahmen sollte bis zur Weiterverarbeitung eine Wartezeit von ca. 1 Stunde eingehalten werden.

WICHTIGE HINWEISE**Offene Zeit:**

Die Offene Zeit ist abhängig von der Leimauftragsmenge, Raumtemperatur, Luft- und Holzfeuchte sowie der Holzart. Bei einer Raumtemperatur von 20 °C beträgt die offene Zeit max. 10 Minuten. Teile zusammenfügen, solange der Leim noch feucht ist.

Holzverfärbungen:

Der pH-Wert von Ponal D3 Universal liegt bei ca. 3. Gerbsäurehaltige Hölzer (z.B. Eiche) können bei Kontakt mit eisenhaltigen Geräten dunkel verfärben. Verfärbungen lassen sich u.U. mit einer 2–3%-igen Oxalsäurelösung entfernen. Bedingt durch unterschiedliche Zusammensetzungen von Holzinhaltstoffen, abhängig von z.B. Einschlagzeit, Wuchsgebiet oder Holzvorbehandlung, kann es zu Verfärbungen kommen. Kritische Holzarten sind z.B. Ahorn, Buche, Birnbaum oder Kirschbaum, wobei die Verfärbung auch zeitverzögert auftreten kann. In diesen Fällen empfehlen wir, insbesondere bei Furnierarbeiten, mit Pressal Hydro bzw. Ponal Flächenleim zu arbeiten. Bei Klebungen im Außenbereich muss die Klebefuge vor direkter Bewitterung geschützt werden.

Deshalb sind die Holzteile mit einem geeigneten Oberflächenschutz zu versehen.

Schutzmaßnahmen:

Nicht erforderlich

REINIGUNG DER ARBEITSGERÄTE

Sofort nach Gebrauch mit kaltem Wasser.

LAGERUNG

Gut verschlossen, trocken und frostfrei lagern. Durch Kälte eingedickten Leim bei Raumtemperatur auf-tauen, danach kräftig umrühren. In der Regel keine Qualitätsminderung. Lagerstabilität 12 Monate.

VERPACKUNG

| | |
|----------------------------|----------------------|
| Artikel-Kurzzeichen | Gebindegrößen |
| PN UL | 1 Eimer à 30 kg |

SICHERHEITSHINWEISE

Bitte informieren Sie sich vor Beginn der Verarbeitung anhand des aktuellen Sicherheitsdatenblattes über Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsratschläge.

Das Sicherheitsdatenblatt ist unter www.mymstds.henkel.com erhältlich.



Informationen für Allergiker unter Tel. 0049 (0)211 797 0 (Stichwort Notfall)

ENTSORGUNGSHINWEIS

Produktreste unter Berücksichtigung der lokalen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

Europäische Abfallschlüsselnummer Ponal D3 Universal (EAK): 080409

Internet:

www.ponal-pro.de





*Unsere Handwerkerberatung steht Ihnen unter
Tel: 0211/797-6700 zur Verfügung.*

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt. Alle vorherigen Ausgaben verlieren mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes ihre Gültigkeit.

Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel AG & Co. KGaA
Postfach . D-40191 Düsseldorf
Tel. +49 (0) 211/ 797-0
www.ponal.de

